

VERANSTALTUNGSHINWEIS

vom 25. Mai 2022



Freitag, 3. Juni 2022, 16 Uhr, Gartensaal, Eingang: Großer Hirschgraben 21

ATELIER HOFMANNSTHAL:

DAS INSPIZIENBÜCH ZUM LUSTSPIEL ‚DER SCHWIERIGE‘

Freitags um vier im Gartensaal

Mit Katja Kaluga

Vor einiger Zeit erwarb das Freie Deutsche Hochstift bei einer Berliner Auktion ein theatergeschichtlich interessantes Stück: ein Regie- bzw. Inspizientenbuch zu Hofmannsthals Lustspiel ‚Der Schwierige‘, das im Wiener Adel des „alten Österreich“ spielt, aber nicht in Wien, sondern in Berlin an Max Reinhardts Kammerspielen des Deutschen Theaters im November 1921 uraufgeführt wurde. Regiebücher als solche wurden bisher innerhalb der germanistischen Forschung insgesamt wenig beachtet; sie sind eher selten überliefert und nicht immer einfach zu deuten.

Geplant ist an diesem Nachmittag eine aktive Herangehensweise an das Objekt, die nahe an der Arbeitsweise im Archiv bleibt: Gemeinsam mit der ehemaligen Redakteurin der Hofmannsthal-Werkausgabe Katja Kaluga wird das Buch systematisch durchgesehen und die handschriftlichen Eintragungen werden entziffert. Es wird darum gehen, die Funktionsweise des Buchs verstehen zu lernen und anhand ausgewählter Szenen zu beurteilen, worin etwa die Intentionen des Regisseurs, des Reinhardt-Mitarbeiters Bernhard Reich, und somit die Besonderheiten dieser Aufführung bestanden. Theatergeschichtliches Material und Vergleichsstücke aus dem Hofmannsthal-Archiv runden die Recherchen ab.

Zur Vorbereitung ist die Lektüre des Theaterstücks empfohlen oder die als DVD-Mitschnitt erhältliche Aufführung des ‚Schwierigen‘ in der Regie von Jürgen Flimm (Salzburger Festspiele 1992).

FREITAGS UM VIER IM GARTENSAAL

Umgeben von den Monatsbildern von Seekatz und mit Blick auf den Garten werden in kleinerem Kreis Themen des Hochstifts behandelt: Durch Lesungen, Erläuterungen, Buchvorstellungen oder Präsentationen aus den Sammlungen.

NÄCHSTER TERMIN: Atelier Novalis. Der Nachlass Friedrich von Hardenbergs Mit Konrad Heumann. 8. Juli 2022, 16 Uhr

Eintritt 5 € zuzüglich Museumseintritt

Informationen www.freies-deutsches-hochstift.de

Pressekontakt

Kristina Faber, Kommunikation

Telefon +49 (0)69 138 80-217 / kfaber@freies-deutsches-hochstift.de